

SITZUNGSTELEGRAMM N° 10

Stadtratssitzung vom 10.11.2015

19.00 – 22.42 Uhr

anwesend: 24 (23) von 25 StadträtInnen inkl. Bürgermeisterin
nicht anwesend: Dr.Fröhlich, Huber Th. (bis 19.20 Uhr),



Grafing

www.fw-grafing.de

Ohne Kritik

Keine Beiträge der etwa 15 Besucher zur „Bürgerfragestunde“. Dafür allgegenwärtig in den darauf folgenden 3 ½ Stunden: Asylbewerber in Grafing (Schülerlotsen, Bauhof-Praktikanten, Wohnheim(e) und deren mögliche Standorte, zukünftige Obdachlose in Grafing...

Ohne Mehrheit

Der BfG-Versuch, die Beratung über die Standort-Politik zukünftiger Asylbewerber-Unterkünfte in Grafing öffentlich zu betreiben, scheitert deutlich: auch alle unsere FW-Stadträte kennen die Bestimmungen unserer Geschäftsordnung und stimmen deshalb nicht zu.

Ohne Geld

Nach zähem, mehrwöchigem Ringen quer durch alle Fraktionen endlich auf den Weg gebracht: der 65/35/40-Grundsatzbeschluss zu Gunsten „einkommensschwacher und sozial benachteiligter Personen der örtlichen Bevölkerung“:

- **65%** der zukünftig angebotenen Flächen sollen vom Grundstücksanbieter auf dem freien Markt angeboten werden können;
- **35%** dagegen preisgünstig für die sozial- und familiengerechten Wohnraumversorgung zu
- **40%** Preisbeschränkung zum Bodenrichtwert.

Unser damit definiertes Ziel ist:

1. die Schaffung und Erhaltung preisgünstiger Wohnungen,
2. das Angebot von preisgünstigem Wohnbauland,
3. die Schaffung und Erhaltung von öffentlich geförderten Wohnungen



FREIE WÄHLER

Grafing

www.fw-grafing.de

Der Bayerische Gemeindetag lobt den von unserer Verwaltung ausgearbeiteten Entwurf als vorbildlich durchdacht und gelungen.

Dennoch bezeichnet die CSU (Graf von Rechberg) das Modell als „...bürokratisches, schwer verständliches Monster...“ und lässt die laufende Sitzung für 15 Minuten unterbrechen für eine parteiinterne Beratung...

Neben diverser Detailabstimmungen fand ohne Gegenstimmen daraufhin auch der Vorschlag unseres FW-Stadtrates Peter Rothmoser einstimmige Zustimmung, statt des Vertragsmodelles das Zwischenerwerbsmodell beim Geschosswohnungsbau den Vorzug zu geben.

Insgesamt wird der Grundsatzbeschluss nach einstündiger Debatte dennoch ohne Gegenstimmen auf den Weg gebracht!

Ohne Punkte

Im Anschluss wird trotz eindeutigem Empfehlungsbeschlusses des Bauausschusses der neue Kriterienkatalog „zur Schaffung von Bauland für die ortsansässige Bevölkerung mit besonderem Wohnbedarf“ nicht einstimmig verabschiedet:

Unserer Stadträtin Gabriela Wischeropp passen die darin niedergeschriebenen Bestimmungen aber nicht in die von ihr gewünschten gesellschaftlichen Entwicklung Grafing's. Deshalb lehnt sie sie als einzige Gegenstimme ab!

Ohne Dach

Der Landkreis braucht dringend Obdachlosenunterkünfte und denkt dabei an zwei neue vom Diakonischen Werk Rosenheim angemietete Standorte für insgesamt mindestens 20 Schlafplätzen jeweils im nördlichen und südlichen Landkreis – einschließlich Betreuungspersonal. Einstimmige Zustimmung im Gremium!

Interessiert an weiteren Informationen und Details?

Dann kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Sie!

Grafing, den 13.11.2015

Ihre Freien Wähler in Grafing!